

Migration macht Gesellschaft e.V. hat **ab 03.02.2025** eine Stelle als **Projektkoordinator*in** (m/w/d) in Teilzeit (19,5 Wochenstunden) nach TVöD für das Projekt „Rechtshilfe - Beratungen Asyl-, Aufenthalts- und Migrationsrecht“ zu besetzen.

Über uns:

MIGRATION MACHT GESELLSCHAFT ist ein gemeinnütziger Verein, den es seit 1988 gibt. Wir setzen uns ein für eine inklusive(re) Stadtgesellschaft, in der es allen Münchner*innen möglich ist, am gesellschaftlichen Leben gleichberechtigt teilzuhaben.

Bedingt durch ein weites Verständnis von Inklusion, das unserer Arbeit zugrunde liegt, zielen unsere Angebote somit fortwährend auf die Verringerung verschiedener Diskriminierungsformen sowie deren Ineinanderwirken ab, richten sich jedoch insbesondere an Münchner*innen, die auf unterschiedlichen Ebenen Rassismus erfahren.

Zum Projekt:

Das Projekt Rechtshilfe gibt es seit 1982. Seitdem beraten die Fachanwält*innen in der Rechtshilfe München ehrenamtlich Menschen aus aller Welt in Fragen zum Asyl-, Aufenthalts- und Migrationsrecht. Rund 15 engagierte Rechtsanwält*innen – alle Expertin*innen für Migrationsrecht bieten ehrenamtlich einmal pro Woche Erstberatungen entweder in Präsenz oder am Telefon an. Diese werden von ca. 30 ehrenamtlichen Beisitzer*innen begleitet, die die Anwälte bei der Anmeldung, Beratungsablauf, der Protokollführung und der Kommunikation mit den Ratsuchenden unterstützen.

Deine Aufgaben:

- Koordination des Projekts Rechtshilfe
- Akquise und Betreuung von Rechtsanwält*innen
- Akquise und Betreuung ehrenamtlicher Beisitzer*innen
- fachliche und strategische Weiterentwicklung des Projekts
- Organisation von Veranstaltungen zu Rechtsthemen in Asyl-, Aufenthalts-, und Migrationsrecht
- Netzwerkarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vorbereitung, Koordination und Begleitung der Beratungen
- Telefonische, schriftliche und persönliche Terminvereinbarungen mit den Ratsuchenden
- Einarbeitung von neuen Ehrenamtlichen
- Berichtswesen, Finanzen und Statistik
- Dokumentation und Evaluation
- Fundraising

Dein Profil:

- abgeschlossenes Studium in themenrelevantem Fach (Soziale Arbeit, Soziologie, Migrationsstudien, Politik, Kommunikationswissenschaften etc.)
- Erfahrung im Bereich Projektkoordination/-management
- Kenntnisse in Asyl-, Aufenthalts- und Migrationsrecht
- Fachkenntnisse und Erfahrung in den Bereichen Rassismus, Diskriminierung, Intersektionalität
- Hohe Diversity-Kompetenz
- kulturelle und soziale Sensibilität
- Offene und kommunikative Art im Umgang mit Menschen mit verschiedensten Hintergründen
- Erfahrung in sozialen und organisatorischen Arbeitsfeldern erwünscht
- hohe Kommunikationskompetenz
- Erfahrung mit Standardsoftware (Word, Excel, Outlook etc.)
- Selbständigkeit und eigenverantwortliches Handeln
- Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil
- Hohe Eigenmotivation, Flexibilität und Ausdauer
- Bereitschaft zu gelegentlichen Abendsarbeitszeiten

Was wir dir bieten:

Wir bieten dir einen attraktiven Arbeitsplatz, der zentral in München gelegen und sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar ist. Homeoffice ist möglich. Deine Arbeitszeiten kannst du in weiten Teilen flexibel gestalten. Dich erwartet ein neues und spannendes Projekt in einem politisch und gesellschaftlich wichtigem Themenbereich, welches du aufbauen und gestalten wirst. Nach der Einarbeitung arbeitest du eigenverantwortlich und hast anspruchsvolle sowie vielseitige Aufgaben. Du übst eine sinnstiftende Tätigkeit in einem kleinen und feinen Team mit flachen Hierarchien aus. Du hast zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Eine gute und offene Kommunikation sowie Engagement und Freude bei der Arbeit sind uns wichtig.

In einem fest in München verwurzelten Verein hast du mit einem innovativen Projekt die Chance, dich sowohl fachlich als auch persönlich weiterzuentwickeln. Dich erwartet eine offene und wertschätzende Umgebung. Bezahlung nach TVÖD Kommune.

Migration macht Gesellschaft e.V. legt Wert auf Diversität im Team. Wir freuen uns auf deine Bewerbung unabhängig deines Geschlechts, deiner ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, deines Alters, deiner Weltanschauung oder Religion, Behinderung sowie sexueller und geschlechtlicher Identität. Bewerber*innen mit marginalisierten Perspektiven, vor allem von Menschen mit Migrationsbiografien, die die genannten Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse etc.) unter dem Stichwort „Rechtshilfe_2025“ per E-Mail an

l.askar@migration-macht-gesellschaft.de.

Bei Rückfragen kannst du dich gerne an Levent Aşkar wenden.